

Aus diesem Grund möchte ich den Aufruf starten, wer uns bei der Impfkaktion am 09.04. und 14.05 unterstützen kann, der möchte sich bitte bei der EHG melden.

Es wird Personal

- für Botengänge (Material und Akten von A nach B)
- Personen für die Betreuung der wartenden Bürger vor und nach der Impfung
- Personen zur Prüfung der mitgebrachten Dokumente
- Weiter Hilfsleistungen, wie z.B. Wegweisung u.ä.

gebraucht.

Bitte Unterstützen Sie uns bei der Bewältigung dieser so wichtigen Aufgabe!

Wer helfen möchte, der meldet sich bitte unter folgenden Nummern:

039089 97640 oder 97611 oder unter wirtschaftsfoerderung@stadt-bismark.de

Wie erfolgt die Terminvergabe in der EHG

1. Alle Bürger ü 80 erhalten bis zum 12.03.2021 ein Schreiben von mir, auf dem der Ablauf zur Vergabe des Impftermins genau erklärt ist:

Telefonnummern, wann anrufen, wann kommt jemand zu Ihnen nach Hause, um einen Termin zu vereinbaren.

Dem Schreiben sind das Aufklärungsblatt sowie die Einwilligungserklärung beigelegt, zzgl. Info über Presse, Internet und soziale Medien.

2. Am Freitag den 19.03. von 13.00 bis 17.00 Uhr und am Samstag, dem 20.03.2021 von 09.00 bis 16.00 Uhr besteht die Möglichkeit, über 5 Telefonleitungen, welche den Ortschaften zugeteilt werden sollen, **telefonisch Termine** zu vereinbaren.

Die telefonische Terminvereinbarung soll bitte vorrangig durch **berufstätige Kinder oder Enkel** genutzt werden, welche für ihre Eltern/Großeltern einen Termin vereinbaren wollen. Auch dies werde ich im o.g. Schreiben kommunizieren.

3. In der 12. und 13. Kalenderwoche **vom 22.03.2021 bis einschließlich 01.04.2021** werden zwei Mitarbeiterinnen aus meinem Haus die dann noch verbleibenden **ü80 Bürger persönlich aufsuchen** und einen Termin vereinbaren.

Im Anschreiben werde ich darüber informieren, welcher Ortsteil an welchem Tag aufgesucht wird, damit unsere ü80 jährigen auch zu Hause sind.

Die Mitarbeiterinnen können sich entsprechend ausweisen und wurden zuvor einem Schnelltest unterzogen.

4. Das Impfangebot bei Bürgern, welche das Haus aus gesundheitlichen Gründen nicht verlassen können, d.h. **absolut nicht transportfähig** sind, werden wir in Zusammenarbeit mit dem Impfzentrum und den Hausärzte organisieren.

Gez. Annegret Schwarz
Bürgermeisterin